

Pressemitteilung

Ostpreussisches
Landesmuseum

Von Wildschützen und Mördern – Wilddieberei in Ostpreußen und anderen Revieren

Ritterstraße 10
21335 Lüneburg
Telefon 04131-75995-0
Telefax 04131-7599511

**Vortrag von Dr. Christoph Hinkelmann in der Reihe
„Museum erleben“**

Dienstag, 7. Februar 2012, 14:30 bis 16:30 Uhr

Eintritt 5,- € (inkl. Kaffee, Tee und Gebäck)

Die Jagd, insbesondere auf größere Tiere, hatten sich die Herrschenden vorbehalten. Dieses Prinzip galt nicht nur in Ostpreußen, sondern in ganz Mitteleuropa und es besteht mit gewissen Änderungen in Deutschland bis heute: Jagd ist an den Grund gebunden und dort jagen darf nur ein Eigentümer oder (Jagd-)Pächter.

Doch schon immer gab es Menschen, die sich damit nicht abfinden und, aus vielerlei Gründen, selbst jagen wollten. Die alte Jagdliteratur und –dokumentation ist voll solcher Beispiele. In Ostpreußen waren mehr als 60% aller Waldgebiete in Staatsbesitz und so ergaben sich hier stets Konflikte mit preußischen Forstbeamten. Es ist heute weitgehend vergessen, welche Auseinandersetzungen sich in den stillen Wäldern des Ostens abspielten und nicht selten mit dem Tod eines Försters oder Wilderers endeten. Der Vortrag stellt einige besondere Fälle vor.

Es würde uns freuen, wenn Sie in Ihrem Medium auf diesen Vortrag aufmerksam machen würden.

Mit Dank und freundlichen Grüßen

Dr. Christoph Hinkelmann
Abt. Naturkunde/Landwirtschaft

Das Ostpreussische Landesmuseum ...

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von über 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Neben der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt. Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Geöffnet:

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €

Führungen: Wir bieten ein umfangreiches Angebot. Nähere Informationen im Internet oder telefonisch unter 04131 / 75 99 50.

Lüneburg, im Januar 2012